

Lüfter laut trotz geringer CPU-Temperaturen

Beitrag von „Hubert1965“ vom 4. März 2023, 11:55

[griven](#): Zitat: "das sie vorher schon genauso laut waren Du es nur nicht so wahrgenommen hast weil deren Geräuschkulisse durch ein anderes (zum Beispiel CPU Lüfter) überlagert war" - Nein. Definitiv ganz sicher: Nein. In meinem Arbeitszimmer sind mein Atem und die Geräusche der Lüfter die lautesten Geräusche, die zu hören sind (außer eine unserer Katzen schnarcht wieder mal). Da war nie ein anderes Geräusch, das lauter gewesen wäre, und wenn doch (Waschmaschine, Geschirrspüler, ...), dann war die Quelle immer eindeutig erkennbar und das Geräusch kam nicht vom Rechner. - Aber das ist jetzt auch nicht so wichtig. Hauptsache, es ist jetzt wieder so leise wie es vorher drei Jahre lang war.

Aber etwas anderes hat mir keine Ruhe gelassen, nämlich [dein Posting über das Intel Power Gadget](#), in dem du behauptest, ich hätte Sicherheitseinstellungen weggeklickt, weswegen das Tool nichts anzeigt. Zitat: *"und wenn Du die Meldung bzgl. der Sicherheitseinstellung welche die Verwendung der vom Tool mit installierten Kext erlaubt bei der Installation nicht nur weg geklickt hättest sondern die Einstelung auch vorgenommen hättest (SystemEinstellungen -> Sicherheit) dann würde das Gadget sogar auch was anzeigen..."*

Ich kann mich nicht an eine solche Meldung erinnern, und ich kann so etwas nicht ruhen lassen. (Es tut mir sehr leid, aber das sind genau die Momente, wo mein Asperger voll durchschlägt. Ich werde wahnsinnig, wenn ich so etwas nicht klären kann.) Daher habe das Tool vor wenigen Minuten extra noch einmal installiert und gestartet: Die von dir behauptete Meldung kommt nicht.

Ich habe es so gemacht:

Ich habe die 1,3 MB große Datei intel-power-gadget.dmg von [dieser Seite](#) herunterladen.

Mit Doppelklick öffnen.

Es erscheint ein Installationsdialog, in dem ich eine Lizenz zu akzeptieren habe, und wo ich, wenn ich es wollen würde, den Ort für die Installation ändern könnte (was ich aber nicht mache). Ich muss dann mein Admin-Passwort angeben, dann läuft ein Installationsskript, und wenn gemeldet wird, dass die Installation erfolgreich war, schließe ich den Installationsdialog. Dabei werde ich gefragt, ob ich das Installationsprogramm in den Papierkorb bewegen will, was

ich mit "ja" beantwortet, und dann ist das Programm installiert.

Dann öffne ich im Finder den Ordner "Programme", finde dort den Ordner "Intel Power Gadget" und darin das Programm *Intel Power Gadget.app* das ich mit einem Doppelklick starte.

Daraufhin öffnen sich 2 Fenster:

1. Das eigentliche Fenster der App, von dem ich bereits einen Screenshot gepostet habe. Darin ist auch diesmal nur eine flache Nulllinie zu sehen.
2. ein Fenster, dass beim ersten Start vor 2 Wochen ganz sicher noch nicht erschienen ist. Darin steht:

"macOS is behaving badly  You need to do one more thing:"

Dann steht dort, ich soll im Terminal den Befehl "sudo touch /Library/Extensions" ausführen und dann den Rechner neu starten.

Ich sehe vorher sicherheitshalber nach: Den Ordner /Library/Extensions gibt es, darin befinden sich 4 Kexte (nämlich EnergyDriver.kext, HighPointRR.kext, HighPointIOP.kext und SoftRAID.kext) und der Ordner trägt den Zeitstempel von der heutigen Installation.

Ich führe trotzdem den touch-Befehl aus (womit ich nur den Zeitstempel neu setze), und mache dann einen Neustart des Rechners.

Dann, nach dem Hochfahren starte ich wieder das Intel Power Gadget und sehe wieder ein Fenster mit Nulllinien und auch das zweite Fenster mit der Meldung "macOS is behaving badly" und derselbe Aufforderung ist wieder da.

In dem ganzen Ablauf wurde ich nie dazu aufgefordert, etwas in den Sicherheitseinstellungen zu ändern.

Ich habe mir die Sicherheitseinstellungen aber trotzdem mal angesehen, und da ist tatsächlich ein Kasten, in dem steht: "Systemsoftware des Entwicklers "Intel Corporation Apps" wurde aktualisiert". Darunter ist ein Button mit der Aufschrift "Erlauben". Nachdem ich diese App aber sonst nicht brauche, und sie offensichtlich mit meinem Hackintosh nicht ganz kompatibel ist, klicke ich da lieber nicht drauf.

Ich habe dann das Programm mit dem mitgelieferten Uninstaller wieder von meinem Rechner entfernt, woraufhin auch der erwähnte Kasten bei den Sicherheitseinstellungen wieder weg ist, und auch die Kext EnergyDriver.kext ist wieder aus dem Ordner /Library/Extensions verschwunden.